



Detailansicht des Registereintrags

Sozialhelden e. V.

Aktuell seit 11.01.2024 10:05:01

Eingetragener Verein (e. V.)

Angaben teilweise verweigert

Registernummer:	R003920
Ersteintrag:	30.03.2022
Letzte Änderung:	11.01.2024
Jährliche Aktualisierung:	31.03.2023
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Gemeinwohlaufgaben (z. B. eingetragene Vereine, Stiftungen) (GL2022)
Kontaktdaten:	Adresse: Sozialhelden e. V. c/o Immobilien Scout GmbH Invalidenstraße 65 10557 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4930243011912 E-Mail-Adressen: joshua@sozialhelden.de jonas@sozialhelden.de Webseiten: https://sozialhelden.de/

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

0 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

11 bis 20

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Raúl Aguayo-Krauthausen

Funktion: Vorstand

Telefonnummer: +4930243011912

E-Mail-Adressen:

raul@sozialhelden.de

2. Holger Dieterich

Funktion: Vorstand

Telefonnummer: +4930243011912

E-Mail-Adressen:

holger@sozialhelden.de

3. Adina Hermann

Funktion: Vorstand

Telefonnummer: +4930243011912

E-Mail-Adressen:

adina@sozialhelden.de

4. Marie Lampe

Funktion: Vorständin

Telefonnummer: +4930243011912

E-Mail-Adressen:

marie@sozialhelden.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):

1. Anne Gersdorff
2. Constantin Valentin Grosch
3. Joshua Reh

Zahl der Mitglieder:

22 Mitglieder am 11.01.2024

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (27):

Arbeitsmarkt; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Berufliche Bildung; Hochschulbildung; Schulische Bildung; Vorschulische Bildung; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Diversitätspolitik; Rechte von Menschen mit Behinderung; Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen"; Gesundheitsversorgung; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Kultur; Digitalisierung; Internetpolitik; Kommunikations- und Informationstechnik; Massenmedien; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik"; Stadtentwicklung; Wohnen; Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen"; Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherheit"; Personenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Seit mehr als 15 Jahren verfolgen wir die Idee von: Einfach mal machen! Wir wollen für gesellschaftliche Herausforderungen Lösungen in Form von Projekten anbieten und diese sozialen Probleme im besten Fall beseitigen. Wir sind Medienschaffende aus den Bereichen Grafikdesign, Programmierung und Journalismus, die das KnowHow der Medienbranche mit sozialen Themen verbinden. Wir arbeiten als Expert innen in eigener Sache, einige mit, einige ohne Behinderung, in politischer Kampagnenarbeit und der Entwicklung von Apps für mehr Barrierefreiheit. Dabei setzen wir uns für eine gleichberechtigte Teilhabe von allen Menschen ein, mit einem Fokus auf Menschen mit Behinderungen. Unser Fokus: Disability Mainstreaming Wir sensibilisieren Menschen, Institutionen und Unternehmen dafür, dass Menschen mit Behinderungen als Zielgruppe bei den verschiedensten Produkten und Dienstleistungen wahrgenommen und mitgedacht werden. Denn in den meisten Fällen werden Menschen durch Barrieren behindert und nicht durch ihren Rollstuhl oder eine Sehbehinderung. Der Abbau von Barrieren und die dadurch verbundene neue Zugänglichkeit ist ein Menschenrecht, was nicht nur behinderten Menschen zugutekommt. Mit unserer Erfahrung unterstützen wir Unternehmen dabei, Probleme zu entdecken, neue Perspektiven einzunehmen und Lösungen zu entwickeln. Mit etwas Mut und Unternehmergeist können Firmen einen großen Mehrwert schaffen, für sich und für eine vielfältige Gesellschaft. Das ist Disability Mainstreaming.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro (2):

1. **Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur**
Betrag: 110.001 bis 120.000 Euro
Berlin

In dem Forschungs- und Entwicklungsprojekt sollen Grundlagen geschaffen werden, um Live-Informationen von Aufzügen im öffentlichen Raum zu erschließen und zu standardisieren. Anbieter sollen damit in die Lage versetzt werden, Auskünfte zum Betriebsstatus von Aufzügen in Bahnhöfen, Bürogebäuden, Einkaufszentren und weiteren Orten des alltäglichen Lebens in bestehende Anwendungen zu integrieren.

Um einen flächendeckenden und bundesweiten Auskunftsservice zu ermöglichen, werden branchenübergreifend Aufzugsdaten erschlossen und harmonisiert. Damit die Daten künftig in bestehende Anwendungen integriert werden, ist die Schaffung eines entsprechenden Standards notwendig, der auf einem bereits verwendeten Datenstandard aufbaut. Daher besteht das Ziel in der Erweiterung der sogenannten Standard General Transit Feed Specifications (GTFS), in die die Aufzugsdaten eingebunden werden sollen.

2. **Bundesministerium für Bildung und Forschung**

Betrag: 190.001 bis 200.000 Euro

Berlin

Bürgerwissenschaften sollten inklusiv gedacht werden. Von der Orientierung an Herausforderungen über die Ableitung von Forschungsfragen bis zu Methodendesign und entwickelten Produkten. Dazu wird die interaktive Onlinekarte www.wheelmap.org unter Beteiligung von Menschen mit Behinderungen um ortsspezifische Kriterien der Barrierefreiheit erweitert. In Zusammenarbeit mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern der TU Dortmund wird ein bürgerwissenschaftlichen Instrumentenkoffer entwickelt, der die Bedarfe und Potenziale aller Menschen in (bürger)wissenschaftliche Methoden systematisch einfließen lässt.

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Schenkungen Dritter über 20.000 Euro (5):

1. **Scout24**

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

Jährliche Spende an den Sozialhelden e.V.

2. **CocaCola**

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

Spende für das Projekt Pfandgeben

3. **Pfizer Pharma GmbH**

Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro

Spende für Disability Mainstreaming Produkte

4. **Deutsche Postcode Lotterie**

Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro

Förderung des Projekts Pfandgeben

5. **Leela GmbH**

Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro

Spende für unseren Verein

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Angabe verweigert

Begründung der Verweigerung der Angaben:

Durch verschiedene Komplikationen ist der Bericht des Geschäftsjahres 2022 noch nicht fertiggestellt. Wir arbeiten an eine zeitnahe Nachreichung. Da die Aktualisierungspflichten des Lobbyregisters bereits das aktuellere Geschäftsjahr verlangt, bleibt uns gemäß § 3 Absatz 2 LobbyRG nur die Verweigerung, bis aktuellere Berichte vorliegen. Diese werden alsbald nachgereicht.

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Nein